

Niederschrift

RAT/IX/01

Niederschrift über die konstituierende Sitzung des Rates der Gemeinde Rosendahl am 24.06.2014 im Sitzungssaal des Rathauses, Osterwick, Hauptstraße 30, Rosendahl.

Anwesend sind:

Der Bürgermeister

Niehues, Franz-Josef

Die Ratsmitglieder

Böwing, Anna-Lena
Branse, Martin
Deitert, Frederik
Eilmann, Dirk
Eimers, Alfred
Espelkott, Tobias
Fedder, Ralf
Fehmer, Alexandra
Förster, Richard
Gövert, Hermann-Josef
Hemker, Leo
Kreutzfeldt, Brigitte
Kreutzfeldt, Klaus-Peter
Lembeck, Guido
Lethmate, Frederik Maximilian
Mensing, Hartwig
Neumann, Michael
Rahsing, Ewald
Reints, Hermann
Schubert, Franz
Schulze Baek, Franz-Josef
Söller, Hubertus
Steindorf, Ralf
Tendahl, Ludgerus
Weber, Winfried
Wigger, Bernhard

Von der Verwaltung

Gottheil, Erich	Allgemeiner Vertreter
Homerig, Antonius	Fachbereichsleiter
Roters, Dorothea	Fachbereichsleiterin
Wisner-Herrmann, Sabine	Schriftführerin

Es fehlen entschuldigt:

Von der Verwaltung

Fuchs, Maria	Kämmerin
--------------	----------

Beginn der Sitzung: 19:00 Uhr

Ende der Sitzung: 21:05 Uhr

Tagesordnung

Bürgermeister Niehues begrüßt zur konstituierenden Sitzung des Rates der Gemeinde Rosendahl die neuen und wiedergewählten Ratsmitglieder, als Gäste die ausgeschiedenen Ratsmitglieder, die Zuhörerinnen und Zuhörer, die Vertreterinnen und Vertreter der Verwaltung sowie Herrn Wittenberg von der Allgemeinen Zeitung Coesfeld.

Er stellt fest, dass zu dieser Sitzung mit Einladung vom 11. Juni 2014 form- und fristgerecht geladen wurde und der vollständig erschienene Rat beschlussfähig ist.

Hiergegen erhebt sich kein Widerspruch.

1 Bestellung einer Schriftführerin und deren Stellvertreterin Vorlage: IX/001

Bürgermeister Niehues verweist auf die Sitzungsvorlage IX/01.

Der Rat folgt dem Verwaltungsvorschlag und fasst folgenden **Beschluss**:

Frau Wisner-Herrmann wird für die Dauer der Wahlzeit des neuen Rates der Gemeinde Rosendahl zur Schriftführerin und Frau Völker zur stellvertretenden Schriftführerin bestellt.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

2 Amtseinführung und Verpflichtung der Ratsmitglieder gemäß § 67 Abs. 3 GO NRW Vorlage: IX/002

Bürgermeister Niehues verweist auf die Sitzungsvorlage IX/02.

Die neu gewählten Ratsmitglieder werden sodann von Bürgermeister Niehues eingeführt und in feierlicher Form durch gemeinsames Nachsprechen der Formel:

„Ich verpflichte mich, dass ich meine Aufgaben nach bestem Wissen und Können wahrnehmen, das Grundgesetz, die Verfassung des Landes und die Gesetze beachten und meine Pflichten zum Wohle der Gemeinde erfüllen werde. So wahr mir Gott helfe!“

zur gesetzmäßigen und gewissenhaften Wahrnehmung ihrer Aufgaben verpflichtet, wobei Bürgermeister Niehues zuvor darauf hinweist, dass der Zusatz „So wahr mir Gott helfe“ freiwillig ist.

Er wünscht den Ratsmitgliedern anschließend viel Glück und Erfolg für eine gute Zusammenarbeit zum Wohle der Gemeinde Rosendahl. Es gebe viele wichtige Entscheidungen zu treffen und er fordert insbesondere die neuen Ratsmitglieder dazu auf, ohne Scheu Fragen zu stellen.

3 Wahl der Stellvertreter des Bürgermeisters gemäß § 67 Abs. 1 und 2 GO NRW

Vorlage: IX/003

Bürgermeister Niehues verweist auf die Sitzungsvorlage IX/03 und bittet darum, Vorschläge für die Wahl der Stellvertreter/innen des Bürgermeisters vorzutragen.

Fraktionsvorsitzender Steindorf legt einen gemeinsamen schriftlichen Wahlvorschlag der CDU-Fraktion/SPD-Fraktion und des Ratsmitgliedes Förster (FDP) vor. In diesem Wahlvorschlag werden als 1. Stellvertreter des Bürgermeisters das Ratsmitglied Hubert Söller (CDU) und als 2. Stellvertreterin des Bürgermeisters das Ratsmitglied Brigitte Kreutzfeldt (SPD) benannt.

Fraktionsvorsitzender Mensing schlägt als Kandidaten für die Wahl das Ratsmitglied Schubert (WIR) vor.

Bürgermeister Niehues schlägt für die folgende geheime Wahl den Allgemeinen Vertreter Gottheil und den Fachbereichsleiter Homering als Stimmauszähler vor und lässt darüber abstimmen:

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Nach dem Aufbau der Wahlkabine und der Urne werden die Stimmzettel an den Bürgermeister und die Ratsmitglieder verteilt, die danach einzeln in der Wahlkabine ihren Stimmzettel ausfüllen und in die Urne einwerfen.

Die Auszählung der Stimmen durch den Allgemeinen Vertreter Gottheil und Fachbereichsleiter Homering ergibt folgendes Ergebnis:

Gemeinsamer Wahlvorschlag der CDU-Fraktion/ SPD-Fraktion/Ratsmitglied Förster	18 Stimmen
1. Hubert Söller	
2. Brigitte Kreutzfeldt	
Vorschlag der WIR-Fraktion	9 Stimmen
Franz Schubert	
<hr/> Insgesamt	<hr/> 27 Stimmen

Bürgermeister Niehues erklärt, dass damit Ratsmitglied Hubert Söller zum 1. stellvertretenden Bürgermeister gewählt ist und fragt diesen, ob er die Wahl annimmt.

Ratsmitglied Söller nimmt die Wahl an.

Bürgermeister Niehues erläutert, dass die Zahl der auf die beiden Wahlvorschläge abgegebenen Stimmen nach dem Höchstzahlverfahren durch 1, 2, 3 usw. geteilt werde, so dass auf das Ratsmitglied Brigitte Kreutzfeldt (18:2) 9 Stimmen als 2. Höchstzahl entfallen. Da für das Ratsmitglied Franz Schubert ebenso 9 Stimmen abgegeben wurden, müsse es zwischen den beiden Bewerbern Kreutzfeldt und Schubert zu einer Stichwahl kommen.

Fraktionsvorsitzender Mensing fragt, ob es bei der Stichwahl um eine Personenwahl gehe oder ob es erneut eine Listenwahl geben werde.

Allgemeiner Vertreter Gottheil erklärt, dass er diese Frage im Vorfeld bereits ausführlich geprüft habe. Gemäß § 67 Abs. 2 Satz 4 der Gemeindeordnung Nordrhein Westfalen (GO NRW) werde erste(r) Stellvertreter(in) des Bürgermeisters derjenige,

der an erster Stelle des Wahlvorschlages stehe, auf den die erste Höchstzahl entfalle, zweite(r) Stellvertreter/in, der/diejenige, auf den die zweite Höchstzahl an Stimmen entfalle. Zwischen Wahlvorschlägen mit Stimmengleichheit finde eine Stichwahl statt. Das sei die Gesetzeslage, die im Kommentar zur GO NRW (Rehn / Cronaue / Lennep / Knirsch) entsprechend erläutert werde. Da auch der Städte- und Gemeindebund NRW diese Rechtsauffassung vertrete, solle die Stichwahl eine Personenwahl sein.

Fraktionsvorsitzender Mensing verweist auf den Kommentar zur GO NRW (Held / Becker), wonach auch im zweiten Wahlgang eine Listenwahl erfolgen müsse. Falls es dabei erneut zu einer Stimmengleichheit der Kandidaten für die 2. Stellvertretung des Bürgermeisters komme, müsse das Los entscheiden.

Allgemeiner Vertreter Gottheil bestätigt, dass es verschiedene Sichtweisen für die Vorgehensweise gebe, er aber nach vorheriger Prüfung sicher sei, dass die vorgeschlagene Vorgehensweise die richtige sei.

Bürgermeister Niehues erklärt, dass nun die Stichwahl erfolgen werde.

Nachdem die Stimmzettel an den Bürgermeister und die Ratsmitglieder verteilt worden sind, füllen diese danach einzeln in der Wahlkabine ihren Stimmzettel aus und werfen diese in die Urne ein.

Die Auszählung der Stimmen durch den Allgemeinen Vertreter Gottheil und Fachbereichsleiter Homering ergibt folgendes Ergebnis:

Gemeinsamer Wahlvorschlag der CDU-Fraktion/ SPD-Fraktion/Ratsmitglied Förster	18 Stimmen
Brigitte Kreuzfeldt	
Vorschlag der WIR-Fraktion	9 Stimmen
Franz Schubert	
<hr/> Insgesamt	<hr/> 27 Stimmen

Bürgermeister Niehues erklärt, dass damit Ratsmitglied Brigitte Kreuzfeldt zur 2. stellvertretenden Bürgermeisterin gewählt ist und fragt diese, ob sie die Wahl annimmt.

Ratsmitglied B. Kreuzfeldt nimmt die Wahl an.

**4 Amtseinführung und Verpflichtung der Stellvertreter des Bürgermeisters gemäß § 67 Abs. 3 GO NRW
Vorlage: IX/004**

Der 1. stellvertretende Bürgermeister, Herr Hubert Söller und die 2. stellvertretende Bürgermeisterin, Frau Brigitte Kreuzfeldt werden je für sich von Bürgermeister Niehues in ihr Amt eingeführt und in feierlicher Form durch Nachsprechen der Formel

„Ich verpflichte mich, dass ich meine Aufgaben nach bestem Wissen und Können wahrnehmen, das Grundgesetz, die Verfassung des Landes und die Gesetze beachten und meine Pflichten zum Wohle der Gemeinde erfüllen werde. So wahr mir

Gott helfe!“

zur gesetzmäßigen und gewissenhaften Wahrnehmung ihrer Aufgaben verpflichtet.

Anschließend gratuliert Bürgermeister Niehues den Gewählten und überreicht bei-
den einen Blumenstrauß.

5 Festlegung der zu bildenden Ausschüsse

Vorlage: IX/005

Bürgermeister Niehues verweist auf die Sitzungsvorlage IX/005 und erklärt, dass
sich die Fraktionsvorsitzenden im Rahmen des interfraktionellen Gesprächs darauf
geeinigt haben, die zu bildenden Ausschüsse wie bisher festzulegen.

Der Rat fasst sodann folgenden **Beschluss**:

Für die neue Wahlzeit des Rates werden folgende Ausschüsse gebildet:

- Haupt- und Finanzausschuss
- Rechnungsprüfungsausschuss
- Planungs-, Bau- und Umweltausschuss
- Schul- und Bildungsausschuss
- Sport-, Kultur-, Familien- und Sozialausschuss
- Ver- und Entsorgungsausschuss
- Wahlprüfungsausschuss
- Wahlausschuss

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Bürgermeister Niehues nimmt an der Abstimmung nicht teil.

6 Festlegung der Größe der Ausschüsse und der Anzahl der sachkundigen Bür- ger

Vorlage: IX/006

Bürgermeister Niehues verweist auf die Sitzungsvorlage IX/006.

Der Rat folgt dem Verwaltungsvorschlag und fasst folgenden **Beschluss**:

1. Der Wahlausschuss wird mit zehn stimmberechtigten Mitgliedern besetzt. Alle
übrigen gebildeten Ausschüsse werden mit neun stimmberechtigten Mitgliedern
besetzt.
2. Mit Ausnahme des Haupt- und Finanzausschusses sowie des Rechnungsprü-
fungsausschusses, denen gemäß § 58 GO NRW in Verbindung mit § 59 GO
NRW nur Ratsmitglieder angehören dürfen, können von den Fraktionen für die
übrigen Ausschüsse auch sachkundige Bürger vorgeschlagen werden.
3. Jedem in Frage kommenden Ausschuss dürfen bis zu vier sachkundige Bürger
angehören.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Bürgermeister Niehues nimmt an der Abstimmung nicht teil.

7 Festlegung der Reihenfolge der Stellvertretung für die stellvertretenden Ausschussmitglieder
Vorlage: IX/007

Bürgermeister Niehues verweist auf die Sitzungsvorlage IX/007.

Der Rat folgt dem Verwaltungsvorschlag und fasst folgenden **Beschluss:**

1. Alle in den Wahlvorschlägen der Fraktionen aufgeführten Personen, die nicht als ordentliche Mitglieder in den Ausschuss gewählt werden, werden zu stellvertretenden Ausschussmitgliedern des jeweiligen Ausschusses gewählt.

Die Reihenfolge der Stellvertretung ergibt sich aus der aufgeführten Reihenfolge der Wahlvorschläge.

2. Für den Wahlausschuss werden persönliche Vertreter gewählt.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Bürgermeister Niehues nimmt an der Abstimmung nicht teil.

8 Wahl der Ausschussmitglieder und deren Stellvertreter gemäß § 58 Abs. 1 GO NRW
Vorlage: IX/008

Bürgermeister Niehues verweist auf die Sitzungsvorlage IX/008 und erklärt, dass nach seinen Informationen ein einheitlicher Wahlvorschlag aller Fraktionen vorliege. Vor weiteren Fragen und Wortmeldungen wolle er zunächst klären, ob über diesen Wahlvorschlag zur Besetzung aller Ausschüsse in einem Wahlgang abgestimmt werde, oder ob der Beschluss zur Besetzung der Ausschüsse jeweils einzeln gefasst werden solle.

Er fragt daher, ob über die Besetzung aller Ausschüsse in einer Abstimmung entschieden werden solle und lässt darüber **abstimmen.**

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Nach ausführlicher Diskussion über die rechtliche Stellung des Ratsmitgliedes Richard Förster (FDP) als beratendes Mitglied gem. § 58 Abs. 1 Satz 11 GO NRW in den Ausschüssen einigen sich die Ratsmitglieder zunächst darauf, als noch fehlendes Mitglied im Wahlausschuss nicht wie vorgeschlagen, Ratsmitglied Richard Förster, sondern das Ratsmitglied Klaus-Peter Kreuzfeldt zu benennen. Die Vertretung für das Ratsmitglied Martin Branse soll durch das Ratsmitglied Brigitte Kreuzfeldt erfolgen, die Vertretung für das Ratsmitglied Klaus-Peter Kreuzfeldt durch den sachkundigen Bürger Christian Friemel.

Allgemeinen Konsens gibt es dazu, Ratsmitglied Richard Förster die Mitarbeit in mehreren von ihm gewünschten Ausschüssen zu ermöglichen.

Allgemeiner Vertreter Gottheil erklärt, dass zur Benennung des Ratsmitgliedes Richard Förster als beratendes Mitglied in den Ausschüssen ein gesonderter Ratsbeschluss erforderlich ist. Dieser solle nach der Wahl der Ausschussmitglieder und deren Stellvertreter erfolgen; insoweit sei die Benennung von Herrn Förster als beratendes Mitglied gem. § 58 Abs. 1 Satz 11 GO NRW im HFA (vgl. vorliegender gemeinsamer Wahlvorschlag) nicht Gegenstand der folgenden Abstimmung.

Bürgermeister Niehues lässt daraufhin über die Wahl der Ausschussmitglieder und deren Stellvertreter wie folgt **abstimmen**:

Aufgrund des vorgelegten einheitlichen Wahlvorschlages werden für die einzelnen Ausschüsse folgende Mitglieder und stellvertretenden Mitglieder gewählt:

Haupt- und Finanzausschuss

Ordentliche Mitglieder:

Bürgermeister Niehues (**Vorsitzender**)

Lembeck, Guido	CDU
Rahsing, Ewald	CDU
Schulze Baek, Franz-Josef	CDU
Söller, Hubert	CDU
Steindorf, Ralf	CDU
Neumann, Michael	WIR
Schubert, Franz	WIR
Branse, Martin	SPD
Reints, Hermann	GRÜNE

stellvertretende Mitglieder:

1. Eilmann, Dirk	CDU
2. Deitert, Frederik	CDU
3. Lethmate, Frederik Maximilian	CDU
4. Fehmer, Alexandra	CDU
5. Wigger, Bernhard	CDU
6. Hemker, Leo	CDU
7. Tendahl, Ludgerus	CDU
8. Eimers, Alfred	CDU
9. Böwing, Anna-Lena	CDU
1. Mensing, Hartwig	WIR
2. Espelkott, Tobias	WIR
3. Fedder, Ralf	WIR
4. Gövert, Hermann-Josef	WIR
1. Kreuzfeldt, Klaus-Peter	SPD
2. Kreuzfeldt, Brigitte	SPD
1. Weber, Winfried	GRÜNE

Rechnungsprüfungsausschuss

Ordentliche Mitglieder:

Eilmann, Dirk	CDU
Lethmate, Frederik Maximilian	CDU
Rahsing, Ewald	CDU
Söller, Hubert	CDU
Schulze Baek, Franz-Josef	CDU
Fedder, Ralf	WIR
Schubert, Franz	WIR
Branse, Martin	SPD
Reints, Hermann	GRÜNE

stellvertretende Mitglieder:

1. Deitert, Frederik	CDU
2. Fehmer, Alexandra	CDU
3. Lembeck, Guido	CDU
4. Hemker, Leo	CDU
5. Böwing, Anna-Lena	CDU
6. Eimers, Alfred	CDU
7. Wigger, Bernhard	CDU
8. Tendahl, Ludgerus	CDU
9. Steindorf, Ralf	CDU
1. Mensing, Hartwig	WIR
2. Neumann, Michael	WIR
3. Espelkott, Tobias	WIR
4. Gövert, Hermann-Josef	WIR
1. Kreuzfeldt, Klaus-Peter	SPD
2. Kreuzfeldt, Brigitte	SPD
1. Weber, Winfried	GRÜNE

Planungs-, Bau- und Umweltausschuss

Ordentliche Mitglieder:

Deitert, Frederik	CDU
Eilmann, Dirk	CDU
Hemker, Leo	CDU
Lembeck, Guido	CDU
Wigger, Bernhard	CDU
Espelkott, Tobias	WIR
Gövert, Hermann-Josef	WIR
Kreuzfeldt, Klaus-Peter	SPD

Weber, Winfried

GRÜNE

Stellvertretende Mitglieder:

1. Steindorf, Ralf	CDU
2. Eimers, Alfred	CDU
3. Lethmate, Frederik Maximilian	CDU
4. Söller, Hubert	CDU
5. Schulze Baek, Franz-Josef	CDU
6. Rahsing, Ewald	CDU
7. Tendahl, Ludgerus	CDU
8. Fehmer, Alexandra	CDU
9. Böwing, Anna-Lena	CDU

1. Kramer, Hubert (sachkundiger Bürger)	WIR
2. Mensing, Hartwig	WIR
3. Fleige-Völker, Josefa (sachkundige Bürgerin)	WIR
4. Neumann, Michael	WIR
5. Schubert, Franz	WIR
6. Fedder, Ralf	WIR

1. Meinert, Alexander (sachkundiger Bürger)	SPD
2. Friemel, Christian (sachkundiger Bürger)	SPD
3. Branse, Martin	SPD
4. Kreuzfeldt, Brigitte	SPD

1. Spieth, Reinhold (sachkundiger Bürger)	GRÜNE
2. Reints, Hermann	GRÜNE
3. Wilmer, Hans (sachkundiger Bürger)	GRÜNE

Schul- und Bildungsausschuss

Ordentliche Mitglieder:

Böwing, Anna-Lena	CDU
Deitert, Frederik	CDU
Fehmer, Alexandra	CDU
Lembeck, Guido	CDU
Steindorf Ralf	CDU
Fleige-Völker, Josefa (sachkundige Bürgerin)	WIR
Mensing, Hartwig	WIR
Kreuzfeldt, Brigitte	SPD
Wilmer, Hans (sachkundiger Bürger)	GRÜNE

Stellvertretende Mitglieder:

1. Rahsing, Ewald	CDU
2. Eimers, Alfred	CDU
3. Lethmate, Frederik Maximilian	CDU
4. Eilmann, Dirk	CDU
5. Wigger, Bernhard	CDU
6. Söller, Hubert	CDU
7. Schulze Baek, Franz-Josef	CDU
8. Hemker, Leo	CDU
9. Tendahl, Ludgerus	CDU

1. Neumann, Michael	WIR
2. Espelkott, Tobias	WIR
3. Strahl, Gerd (sachkundiger Bürger)	WIR
4. Gövert, Hermann-Josef	WIR
5. Schubert, Franz	WIR
6. Fedder, Ralf	WIR

1. Kreuzfeldt, Klaus-Peter	SPD
2. Friemel, Christian (sachkundiger Bürger)	SPD
3. Meinert, Alexander (sachkundiger Bürger)	SPD
4. Branse, Martin	SPD

1. Weber, Winfried	GRÜNE
2. Spieth, Reinhold (sachkundiger Bürger)	GRÜNE
3. Reints, Hermann	GRÜNE

Sport-, Kultur-, Familien- und Sozialausschuss

Ordentliche Mitglieder:

Böwing, Anna-Lena	CDU
Eimers, Alfred	CDU
Fehmer, Alexandra	CDU
Lethmate, Frederik Maximilian	CDU
Steindorf, Ralf	CDU
Everding, Klara (sachkundige Bürgerin)	WIR
Kramer, Marius (sachkundiger Bürger)	WIR
Friemel, Christian (sachkundiger Bürger)	SPD
Spieth, Reinhold (sachkundiger Bürger)	GRÜNE

Stellvertretende Mitglieder:

1. Rahsing, Ewald	CDU
2. Lembeck, Guido	CDU
3. Söller, Hubert	CDU
4. Schulze Baek, Franz-Josef	CDU
5. Tendahl, Ludgerus	CDU
6. Eilmann, Dirk	CDU

7. Hemker, Leo	CDU
8. Deitert, Frederik	CDU
9. Wigger, Bernhard	CDU
1. Fleige-Völker, Josefa (sachkundige Bürgerin)	WIR
2. Strahl, Gerd (sachkundiger Bürger)	WIR
3. Lanksch, Gerhard (sachkundiger Bürger)	WIR
4. Mensing, Hartwig	WIR
5. Neumann, Michael	WIR
6. Espelkott, Tobias	WIR
7. Fedder, Ralf	WIR
8. Gövert, Hermann-Josef	WIR
9. Schubert, Franz	WIR
1. Kreuzfeldt, Brigitte	SPD
2. Kreuzfeldt, Klaus-Peter	SPD
3. Meinert, Alexander (sachkundiger Bürger)	SPD
4. Branse, Martin	
1. Weber, Winfried	GRÜNE
2. Wilmer, Hans (sachkundiger Bürger)	GRÜNE
3. Reints, Hermann	GRÜNE

Ver- und Entsorgungsausschuss

Ordentliche Mitglieder:

Eilmann, Dirk	CDU
Rahsing, Ewald	CDU
Schulze Baek, Franz-Josef	CDU
Söller, Hubert	CDU
Tendahl, Ludgerus	CDU
Fedder, Ralf	WIR
Kramer, Hubert (sachkundiger Bürger)	WIR
Meinert, Alexander (sachkundiger Bürger)	SPD
Reints, Hermann	GRÜNE

Stellvertretende Mitglieder:

1. Eimers, Alfred	CDU
2. Wigger, Bernhard	CDU
3. Hemker, Leo	CDU
4. Deitert, Frederik	CDU
5. Lethmate, Frederik Maximilian	CDU
6. Böwing, Anna-Lena	CDU
7. Fehmer, Alexandra	CDU
8. Lembeck, Guido	CDU
9. Steindorf, Ralf	CDU
1. Schubert, Franz	WIR
2. Neumann, Michael	WIR
3. Lanksch, Gerhard (sachkundiger Bürger)	WIR

4. Espelkott, Tobias	WIR
5. Mensing, Hartwig	WIR
6. Gövert, Hermann-Josef	WIR
1. Branse, Martin	SPD
2. Kreuzfeldt, Klaus-Peter	SPD
3. Friemel, Christian (sachkundiger Bürger)	SPD
4. Kreuzfeldt, Brigitte	SPD
1. Weber, Winfried	GRÜNE
2. Spieth, Reinhold (sachkundiger Bürger)	GRÜNE
3. Wilmer, Hans (sachkundiger Bürger)	GRÜNE

Wahlprüfungsausschuss

Ordentliche Mitglieder:

Böwing, Anna-Lena	CDU
Hemker, Leo	CDU
Lethmate, Frederik Maximilian	CDU
Söller, Hubert	CDU
Tendahl, Ludgerus	CDU
Lanksch, Gerhard (sachkundiger Bürger)	WIR
Strahl, Gerd (sachkundiger Bürger)	WIR
Branse, Martin	SPD
Spieth, Reinhold, (sachkundiger Bürger)	GRÜNE

Stellvertretende Mitglieder:

1. Steindorf, Ralf	CDU
2. Lembeck, Guido	CDU
3. Schulze Baek, Franz-Josef	CDU
4. Rahsing, Ewald	CDU
5. Wigger, Bernhard	CDU
6. Deitert, Frederik	CDU
7. Fehmer, Alexandra	CDU
8. Eimers, Alfred	CDU
9. Eilmann, Dirk	CDU
1. Fleige-Völker, Josefa (sachkundige Bürgerin)	WIR
2. Fedder, Ralf	WIR
3. Neumann, Michael	WIR
4. Gövert, Hermann-Josef	WIR
5. Schubert, Franz	WIR
6. Kramer, Hubert (sachkundiger Bürger)	
1. Kreuzfeldt, Klaus-Peter	SPD
2. Meinert, Alexander (sachkundiger Bürger)	SPD
3. Friemel, Christian (sachkundiger Bürger)	SPD
4. Kreuzfeldt, Brigitte	SPD
1. Reints, Hermann	GRÜNE

- 2. Weber, Winfried
- 3. Wilmer, Hans (sachkundiger Bürger)

GRÜNE
GRÜNE

Wahlausschuss

Ausschussvorsitzender:

(Wahlleiter)

Ordentl. Mitglieder (Beisitzer)	Persönliche Stellvertreter	Fraktion
Hemker, Leo	Steindorf, Ralf	CDU
Lethmate, Frederik M.	Lembeck, Guido	CDU
Schulze Baek, Franz-Josef	Rahsing, Ewald	CDU
Söller, Hubert	Fehmer, Alexandra	CDU
Tendahl, Ludgerus	Böwing, Anna-Lena	CDU
Lanksch, Gerhard	Fleige-Völker, Josefa	WIR
Strahl, Gerd	Mensing, Hartwig	WIR
Branse, Martin	Kreutzfeldt, Brigitte	SPD
Kreutzfeldt, Klaus-Peter	Friemel, Christian	SPD
Reints, Hermann	Weber, Winfried	GRÜNE

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Bürgermeister Niehues nimmt an der Abstimmung nicht teil.

Da das fraktionslose Ratsmitglied Förster (FDP) bereits geäußert hat, als beratendes Mitglied gem. § 58 Abs. 1 Satz 11 GO NRW im Haupt- und Finanzausschuss mitarbeiten zu wollen, sich aber spontan nicht für die Mitarbeit in weiteren Ausschüssen entscheiden kann, schlägt Bürgermeister Niehues vor, am heutigen Abend einen Grundsatzbeschluss zu fassen, der Ratsmitglied Förster die Mitarbeit in mehreren Ausschüssen ermöglicht. Ferner könne über die Mitarbeit im Haupt- und Finanzausschuss bereits am heutigen Abend ein Beschluss gefasst werden.

Allgemeiner Vertreter Gottheil ergänzt, dass es rechtlich erforderlich sei, durch Ratsbeschluss festzustellen, in welchen Ausschüssen das Ratsmitglied Förster mit beratender Stimme tätig sein könne. Es sei nicht möglich, dass Ratsmitglied Förster, wie vom Fraktionsvorsitzenden Weber zuvor vorgeschlagen, nach Belieben an allen Ausschüssen teilnehmen könne.

Bürgermeister Niehues bittet daher Ratsmitglied Förster, kurzfristig einen Antrag einzureichen, in dem er die Ausschüsse benennt, in denen er mitarbeiten will. Er

werde dann einen Nachtrag zur Ratseinladung erstellen, um diesen Antrag noch in der Ratssitzung am 3. Juli 2014 beraten zu können. Die Dringlichkeit dafür könne er begründen, da die nächstfolgende Ratssitzung voraussichtlich erst Ende September/Anfang Oktober stattfinden könne und zuvor schon Ausschusssitzungen stattfinden.

Bürgermeister Niehues lässt anschließend darüber **abstimmen**, Ratsmitglied Förster als beratendes Mitglied gem. § 58 Abs. 1 Satz 11 GO NRW in den Haupt- und Finanzausschuss aufzunehmen.

Abstimmungsergebnis: 25 Ja Stimmen
1 Enthaltung

Bürgermeister Niehues nimmt an der Abstimmung nicht teil.

Bürgermeister Niehues lässt weiter darüber **abstimmen**, dem Ratsmitglied Förster die Möglichkeit einzuräumen, in weiteren von ihm zu benennenden Ausschüssen als beratendes Mitglied gem. § 58 Abs. 1 Satz 11 GO NRW mitzuwirken.

Abstimmungsergebnis: 26 Ja Stimmen

Bürgermeister Niehues nimmt an der Abstimmung nicht teil.

9 Verteilung bzw. Zuteilung der Ausschussvorsitze und der stellvertretenden Ausschussvorsitze sowie Benennung der Ausschussvorsitzenden und deren Stellvertreter
Vorlage: IX/009

Bürgermeister Niehues verweist auf die Sitzungsvorlage IX/009 und erklärt, dass eine Einigung über die Ausschussvorsitze auch während der Sitzung erfolgen könne, wenn noch keine Einigung erfolgt sei.

Fraktionsvorsitzender Steindorf bittet dafür um eine Sitzungsunterbrechung.

Die Sitzung wird von 20.20 Uhr bis 20.30 Uhr unterbrochen.

Fraktionsvorsitzender Steindorf erklärt, dass die Fraktionen sich über die Vorsitze in den Ausschüssen geeinigt haben und trägt die Ausschussvorsitze bzw. stellvertretenden Ausschussvorsitze wie folgt vor:

CDU:

Planungs-, Bau- und Umweltausschuss

Vorsitzender	=	Lembeck, Guido
1. stellvertretender Vorsitzender	=	Hemker, Leo
2. stellvertretender Vorsitzender	=	Deitert, Frederik

CDU:

Schul- und Bildungsausschuss

Vorsitzender	=	Steindorf, Ralf
1. stellvertretender Vorsitzender	=	Deitert, Frederik
2. stellvertretender Vorsitzender	=	Lembeck, Guido

CDU:

Sport-, Kultur-, Familien- und Sozialausschuss

Vorsitzender	=	Eimers, Alfred
1. stellvertretender Vorsitzender	=	Steindorf, Ralf
2. stellvertretender Vorsitzender	=	Böwing, Anna-Lena

CDU:

Ver- und Entsorgungsausschuss

Vorsitzender	=	Schulze Baek, Franz-Josef
1. stellvertretender Vorsitzender	=	Rahsing, Ewald
2. stellvertretender Vorsitzender	=	Eilmann, Dirk

WIR:

Rechnungsprüfungsausschuss

Vorsitzender	=	Schubert, Franz
1. stellvertretender Vorsitzender	=	Fedder, Ralf
2. stellvertretender Vorsitzender	=	Mensing, Hartwig

CDU:

Wahlprüfungsausschuss

Vorsitzender	=	Lethmate, Frederik Maximilian
1. stellvertretender Vorsitzender	=	Böwing, Anna-Lena
2. stellvertretender Vorsitzender	=	Söller, Hubert

Auf Nachfrage von Bürgermeister Niehues erhebt sich kein Widerspruch gegen die vorstehende Verteilung der Ausschussvorsitze.

10 Berufung von Vertretern der Katholischen und Evangelischen Kirche sowie der Schulen für den Schul- und Bildungsausschuss

Vorlage: IX/011

Bürgermeister Niehues verweist auf die Sitzungsvorlage IX/011.

Fraktionsvorsitzender Mensing bittet um eine redaktionelle Änderung im Text zu den Schulen. Da es in den Grundschulen nicht mehr in jedem Falle stellvertretende Rektoren/Rektorinnen gebe, sollte dieses mit der Formulierung „stellvertretende/r Schulleiter/in“ deutlich gemacht werden.

Bürgermeister Niehues stimmt dem zu und lässt über den Beschlussvorschlag mit der vorgeschlagenen Änderung abstimmen.

Der Rat fasst folgenden **Beschluss:**

Aufgrund des § 85 Abs. 2 Schulgesetz NRW werden

1. für die Katholische Kirche

- Pfarrer Dirk Holtmann

2. für die Evangelische Kirche

- Pfarrer Thomas Ring (für Schulangelegenheiten im Ortsteil Darfeld)
- Pfarrer Lothar Sander (für Schulangelegenheiten der OT Holtwick und Osterwick)

als ständige Mitglieder mit beratender Stimme in den Schulausschuss berufen und

3. für die Schulen

der jeweils amtierende Rektor / die jeweils amtierende Rektorin sowie im Verhinderungsfall der/die jeweils stellvertretende Rektor/in bzw. stellvertretende/r Schulleiter/in der Rosendahler Grundschulen sowie der Sekundarschule Legden Rosendahl

als beratende Mitglieder in den Schulausschuss berufen.

Im Verhinderungsfall vertreten sich die Geistlichen der Evangelischen Kirche gegenseitig. Für die Katholische Kirche kann im Verhinderungsfall das benannte Mitglied einen Geistlichen der Kirchengemeinde benennen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

11 Mitteilungen

11.1 Erklärungen gemäß § 1 der Ehrenordnung der Gemeinde Rosendahl

Bürgermeister Niehues weist darauf hin, dass die Mandatsträger der Gemeinde Rosendahl gemäß § 1 der Ehrenordnung der Gemeinde Rosendahl verpflichtet sind, bestimmte Auskünfte über persönliche und wirtschaftliche Verhältnisse zu geben. Dazu gebe es zwei verschiedene Vordrucke, die auf den Tischen ausgelegt seien. Ein erläuterndes Anschreiben sei beigelegt. Er bittet um baldige Rückgabe der Fragebögen.

11.2 Angabe von Email-Adressen und Telefonnummern

Bürgermeister Niehues bittet alle Ratsmitglieder, ihre Email-Adresse und eine Telefonnummer in die ausgelegte Liste einzutragen, um wichtige Informationen kurzfristig weitergeben zu können.

11.3 Einladungen für die Sitzungen des Planungs-, Bau- und Umweltausschusses und des Rates am 2. und 3. Juli 2014

Bürgermeister Niehues weist darauf hin, dass die Einladungen für die Sitzungen des Planungs-, Bau- und Umweltausschusses am 2. Juli 2014 und des Rates am 3. Juli 2014 aufgrund der Ladungsfrist bereits erstellt wurden und nun verteilt werden. Die Einladung für den Planungs-, Bau- und Umweltausschuss habe man vorbehaltlich der Benennung des Ratsmitgliedes Lembeck als Vorsitzender für diesen Ausschuss bereits mit dessen Unterschrift erstellt und könne nach der erfolgten Benennung nun auch so ausgegeben werden.

11.4 Sitzungskalender

Bürgermeister Niehues teilt mit, dass der neue Sitzungskalender möglichst in der Ratssitzung am 3. Juli 2014 verteilt werde.

12 Verabschiedung und Ehrung der ausgeschiedenen Ratsmitglieder

Bürgermeister Niehues nimmt die Ehrung der mit Ablauf der Wahlperiode 2009 - 2014 ausgeschiedenen Ratsmitglieder vor. Er dankt allen ausgeschiedenen Ratsmitgliedern für ihr langjähriges politisches Engagement zum Wohle der Gemeinde Rosendahl und stellt dabei die jeweiligen Schwerpunkte der Rats- und Ausschussarbeit heraus.

Für ihre bis zu 10 jährige Mitgliedschaft im Rat der Gemeinde Rosendahl werden mit einer Ehrenurkunde und der Silbernen Ehrennadel der Gemeinde Rosendahl ausgezeichnet:

- Theodor Barenbrügge,
- Klaus Schenk,
- Klara Everding,
- Andreas Wilde und
- Carina Schaten.

Nicht anwesend sein können leider

- Lisa Margeaux Meier und
- Frank Meier,

die ebenfalls eine Ehrenurkunde und die Silberne Ehrennadel erhalten sowie

- Günter Riermann,

der unter Verzicht auf die Ehrennadel eine Ehrenurkunde erhält.

Mit der goldenen Ehrennadel für über 13 jährige Tätigkeit im Rat der Gemeinde Rosendahl sowie einer Ehrenurkunde wird ausgezeichnet:

- Mechthild Isfort

Bürgermeister Niehues gratuliert allen ausgeschiedenen Ratsmitgliedern und überreicht einen Blumenstrauß.

Im Anschluss an den offiziellen Teil der konstituierenden Sitzung lädt Bürgermeister Niehues alle Anwesenden zu einem Umtrunk mit geselligem Gedankenaustausch ins Foyer des Rathauses ein.

Niehues
Bürgermeister

Wisner-Herrmann
Schriftführerin